

# MEAG ProInvest

Deutscher Aktienfonds

Stand: 31.12.2011



## Auszeichnungen<sup>5</sup>

Morningstar-Gesamtrating™ (Stand: 31.12.2011)

★★★

## Rechtliche Hinweise

Diese Information dient Werbezwecken. Allein verbindliche Grundlage für die Anlageentscheidung und den Erwerb von Fondsanteilen sind die wesentlichen Anlegerinformationen, der Verkaufsprospekt sowie der letzte Jahres- bzw. Halbjahresbericht; kostenlos erhältlich bei MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH, Oskar-von-Miller-Ring 18, 80333 München, www.meag.com. Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise. Der Wert der Fondsanteile und deren Erträge können sowohl steigen als auch fallen, und es besteht die Möglichkeit, dass Sie bei einer Rückgabe von Anteilen nicht den vollen investierten Betrag zurückerhalten. Von der MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH aufgelegte Fonds sind ausschließlich für den Vertrieb im Inland (Bundesrepublik Deutschland) bestimmt (Ausnahme: MEAG Euroinvest und MEAG Nachhaltigkeit auch in Österreich). Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Informationen übernehmen wir keine Gewähr.

<sup>1</sup> Wertpapiere und Geldmarktinstrumente folgender Aussteller dürfen gemäß § 62 InvG mehr als 35 % des Fondsvermögens betragen: Bundesrepublik Deutschland.

<sup>2</sup> Total Expense Ratio, auch Gesamtkostenquote: die in dem Geschäftsjahr 2010/2011 angefallenen Gesamtkosten des Fonds ohne Transaktionskosten im Verhältnis zum Fondsvermögen.

<sup>3</sup> Brutto-Wertentwicklung (BVI-Methode). Neben den bereits im Fonds anfallenden Kosten (wie z.B. Verwaltungsvergütung) werden keine weiteren Kosten (wie z.B. Ausgabeaufschlag und Depotgebühren) berücksichtigt, die sich mindernd auf die Wertentwicklung auswirken.

<sup>4</sup> Netto-Wertentwicklung. Neben den im Fonds anfallenden Kosten werden auch folgende Kosten berücksichtigt, die bei einem beispielhaften Anlagebetrag von 1.000 Euro beim Anleger anfallen: Ausgabeaufschlag vom Ausgabepreis einmalig bei Kauf 5,0 % (= 47,62 Euro). Es können dem Anleger zusätzlich die Wertentwicklung mindernde Depotgebühren entstehen. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Quelle: MEAG.

<sup>5</sup> Datenquelle – © Morningstar. Alle Rechte vorbehalten. Auszeichnungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen und Auszeichnungen.

<sup>6</sup> Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung bzw. der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilpreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.

MEAG MUNICH ERGO  
Kapitalanlagegesellschaft mbH  
Oskar-von-Miller-Ring 18  
80333 München  
www.meag.com

Telefon 0 92 81 | 72 58 - 30 20  
Fax 0 92 81 | 72 58 - 46 118

## Anlagekonzept<sup>1,6</sup>

### Anlagegrundsatz

Überwiegend Aktien inländischer Aussteller  
Standardwerte können um aussichtsreiche Nebenwerte ergänzt werden

### Anlageziel

Langfristig hoher Wertzuwachs

### Empf. Anlagedauer bei Einmalanlage

Ab 8 Jahren

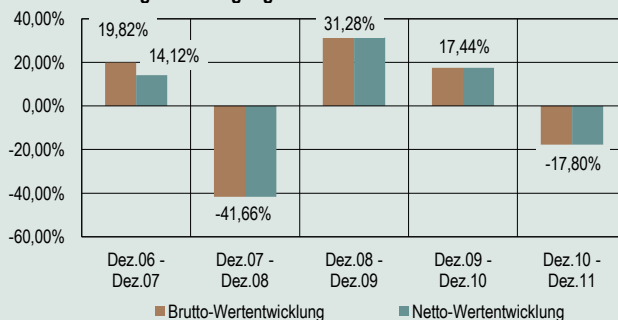
### Besonderheiten

Vermögenswirksame Leistungen

## Fondsdaten

Investmentgesellschaft	MEAG MUNICH ERGO	
	Kapitalanlagegesellschaft mbH	
Anteilklasse	--	
ISIN	DE0009754119	
Geschäftsjahr	01.10. - 30.09.	
Auflegungsdatum	04.10.1990	
Gesamtausschüttung pro Anteil	14.12.2011	1,47 €
Ausgabeaufschlag	5,00%	
Verwaltungsvergütung zzt.	1,25%	p.a.
Depotbankvergütung zzt.	0,025%	p.a. zzgl. MwSt.
Total Expense Ratio (TER) <sup>2</sup>	1,31%	
Fondswährung	Euro	
Preisinformation	Süddeutsche Zeitung; FAZ	
	www.meag.com	
Fondsvolumen	83.689.062,07 €	
Ausgabepreis	83,97 €	
Rücknahmepreis	79,97 €	

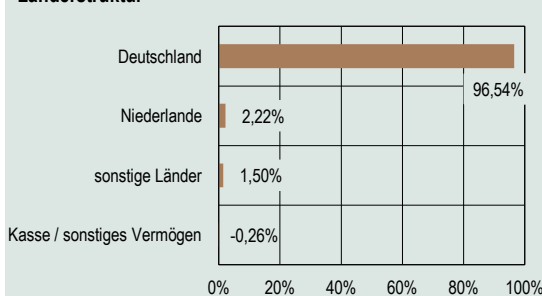
## Wertentwicklung<sup>3,4</sup> der vergangenen 12-Monats-Zeiträume



## Wertentwicklung<sup>3</sup> kumuliert p.a.

Zeitraum	kumuliert	p.a.
des letzten Jahres	-17,80%	
der letzten 3 Jahre	26,74%	8,22%
der letzten 5 Jahre	-11,41%	-2,39%
der letzten 10 Jahre	6,65%	0,65%
seit Auflegung	245,14%	6,01%

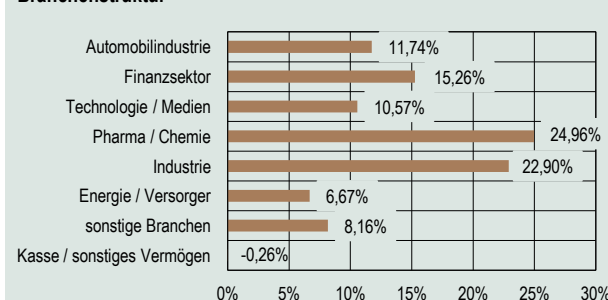
## Länderstruktur



## Die größten Werte

Unternehmen	Anteil
Siemens AG Namens-Aktien	9,47%
BASF SE Namens-Aktien	7,40%
Bayer AG Namens-Aktien	6,55%
SAP AG	5,64%
Daimler AG Namens-Aktien	5,61%
Deutsche Bank AG Namens-Aktien	4,89%
E.ON AG Namens-Aktien	4,67%
Allianz SE vink. Namens-Aktien	4,65%

## Branchenstruktur



## Fondskennzahlen

Volatilität p.a. (3 Jahre) <sup>5</sup>	24,40%
---	--------

## MEAG ProInvest

Deutscher Aktienfonds

Seite 2 von 2

Stand: 31.12.2011

### Bericht des Fondsmanagements

#### Rückblick

Der MEAG ProInvest war im abgelaufenen Quartal voll investiert. Innerhalb des Quartals wurden einige Veränderungen in den Sektorengewichtungen vorgenommen. Die Veränderungen auf Sektorenbasis ergeben sich aus der Einschätzung zu den Einzeltiteln im jeweiligen Sektor. Nachdem das Portfolio im dritten Quartal deutlich an die sich veränderten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen angepasst wurde, ergaben sich im vierten Quartal nur geringfügige Veränderungen.

Nach guten Zahlen im dritten Quartal von Axel Springer und einer aktuell attraktiven Bewertung wurde erneut eine kleinere Position im Fonds aufgebaut. Das stabile Zeitungsgeschäft, gepaart mit einem stark wachsenden digitalen Bereich, ergibt im aktuellen Umfeld ein interessantes Investment. Eine ebenfalls interessante Mischung der Geschäftsbereiche ergibt sich aktuell bei der Deutschen Post. Das robuste Briefgeschäft in Deutschland zusammen mit dem wachsenden Paketgeschäft (Deutschland +17 Prozent im Weihnachtsgeschäft) und den internationalen Express-Aktivitäten erweisen sich in wirtschaftlich unsicheren Zeiten als gute Mischung. Eine Dividendenrendite von aktuell über 5 Prozent unterstützte die Investitionsentscheidung.

Das Investment in die Deutsche Lufthansa wurde im vierten Quartal weiter reduziert. Die Deutsche Lufthansa musste gleich in mehreren Bereichen Einbußen hinnehmen. Der Cargo-Bereich entwickelte sich aufgrund der niedrigeren Wachstumsraten weltweit schlechter und litt unter Margendruck. Im Passagierbereich verschlechterte sich der Mix zwischen Business- und Economy-Class, was ebenfalls zu Margenrückgängen führte. Die britische Tochter BMI konnte nur mit einem Verlust verkauft werden.

#### Rechtliche Hinweise

Diese Information dient Werbezwecken. Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für die Anlageentscheidung und den Erwerb von Fondsanteilen sind die wesentlichen Anlegerinformationen, der jeweils gültige Verkaufsprospekt sowie der letzte Jahres- bzw. Halbjahresbericht, kostenlos erhältlich bei MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH, Oskar-von-Miller-Ring 18, 80333 München; [www.meag.com](http://www.meag.com). Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise. Der Wert der Fondsanteile und deren Erträge können sowohl steigen als auch fallen, und es besteht die Möglichkeit, dass Sie bei einer Rückgabe von Anteilen nicht den vollen investierten Betrag zurückerhalten. Von der MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH aufgelegte Fonds sind ausschließlich für den Vertrieb im Inland (Bundesrepublik Deutschland) bestimmt (Ausnahme: MEAG EuroInvest und MEAG Nachhaltigkeit auch in Österreich). Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Informationen übernehmen wir keine Gewähr.

MEAG MUNICH ERGO  
Kapitalanlagegesellschaft mbH  
Oskar-von-Miller-Ring 18  
80333 München  
[www.meag.com](http://www.meag.com)

Telefon 0 92 81 | 72 58 - 30 20  
Fax 0 92 81 | 72 58 - 46 118

#### Ausblick

Die schwierige Situation an den Aktienmärkten, bedingt durch Rezessionsängste, Schuldenkrise und damit verbundener Abhängigkeit von der Politik, dauert weiter an. Dafür ist der Aktienmarkt aktuell ausgesprochen günstig bewertet und nimmt einiges an Rezessionsangst vorweg. Im Gegensatz zu früheren Krisen weist eine Vielzahl von Unternehmen gesunde Bilanzen auf und verfügt über Rekordbestände an Liquidität. Sobald die Suche nach dem „sicheren Hafen“ endet, sollten Investoren auch wieder ihre Risikoaversion ablegen und an den Aktienmarkt zurückkehren. Das Umfeld niedriger Zinsen könnte die Anlageklasse Aktien mittelfristig begünstigen.